

Maya Steiger und Annika Rojan erfolgreich auf den Deutschen Juniorenmeisterschaften in Essen

Von der Lahnsteiner Ruderjugend starteten in diesem Jahr Maya Steiger und Annika Rojan bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften auf dem Baldeneysee in Essen. Die beiden hatten sich mit drei Saarbrückener Juniorinnen zu einer Rengemeinschaft formiert und bereits gemeinsame Regattaluft in Hamburg bei der Internationalen Juniorenregatta geschnuppert. Zusammen mit Amélie Boutreux, Jolina Erbach und Steuerfrau Katharina Cattarius von der Saarbrückener Rudergesellschaft Undine stellten sich Maya und Annika auf ihrer ersten Meisterschaft zunächst drei gegnerischen Booten im Vorlauf. Da insgesamt nur acht Boote gemeldet hatten, kamen nur die Erstplatzierten direkt ins Finale und die Mädels von Lahn und Saar mussten in den Hoffnungslauf. Dort ging es darum, im Feld der verbliebenen sechs Boote mindestens Platz 4 zu erreichen, um das Finale der Deutschen Meisterschaft fahren zu dürfen.

Zunächst sah es nicht gut aus für die Rengemeinschaft aus dem Südwesten. Bis zur Hälfte der 1500m Strecke lagen sie auf Platz 5. Bei starkem Regen und Wind zog das gegnerische Boot aus Mannheim jedoch einen Krebs, blieb also mit einem Skull hängen und verlor so wertvolle Zeit und seinen Rhythmus. Dies nutzte Schlagfrau Maya, um die Schlagfrequenz zu erhöhen. Ihre Mannschaft zog mit erhöhtem Druck mit und es gelang den vieren aufgrund ihrer technischen Überlegenheit, sich an den Mannheimern vorbeizuschieben. Sie verteidigten den vierten Platz bis ins Ziel und lösten somit die Eintrittskarte für ihre erste Finalteilnahme auf einer Meisterschaft. Im Finale schließlich wurde es ein guter sechster Platz, knapp hinter den fünftplatzierten. Das gesamte Trainerteam aus Lahnstein und Saarbrücken ist sehr zufrieden mit der Leistung der Mädchen, die eine gute Grundlage für die nächste Saison darstellt.



Von links nach rechts:
Amélie Boutreux,
Jolina Erbach,
Steuerfrau Katharina
Cattarius, Annika
Rojan und Maya
Steiger